



# jomdance

## Interview mit dem Créateur

**Kürzlich auf dem Festival „World of Orient“, dem großen Tanz-Treff in Hannover – ein Gespräch mit Said el Amir über „jomdance“, die von ihm kreierte Bühnentanz-ausbildung sowie Markenzeichen für einen neuen Tanzstil... (S. 50 Abschluß-Show des Lehrgangs in Fürth)**

**Du siehst nun schon einige Jahre dein Kind jomdance\* wachsen – die erste Abschlußshow, die ja jeweils gleichzeitig Prüfung ist, war im Dezember 2007 in Frankfurt (s. TANZ Oriental Nr. 93) und die zweite ein Jahr später in Hannover (s. TANZ Oriental Nr. 99). Wieviele Ausbildungsgänge wurden bisher abgeschlossen? Wann und wo?**

Said el Amir: In der Tat, mein Kind wächst... schneller als ich dachte – jetzt weiß ich auch, wie es Eltern gehen muß, wenn sie ihre Kinder wachsen sehen. Dinge verändern sich schnell, und manchmal wird man von den Ereignissen überrannt (lacht). Aber zu deiner Frage. Es sind derzeit vier Ausbildungsgänge abgeschlossen: Offenbach 2007, Hannover 2008 und im Jahr 2009 Fürth und Bern.

**Gelang es allen Absolventinnen, die Prüfung erfolgreich über die Bühne zu bringen? Wieviele Orientaltänzerinnen können sich inzwischen mit dem Titel „geprüfte jomdance-Bühnentänzerin“ schmücken?**

Said el Amir: Es gelang bis dato allen, die an der Prüfung tatsächlich teilgenommen haben, diese zu bestehen. Nicht alle mit

den super besten Noten – aber in der Schule hat man seinen Abschluß auch mit einem „Ausreichend“ bestanden. Ich muß aber dazu sagen, daß ich mich in einer Verantwortung meinen Studentinnen gegenüber sehe und wirklich nur diejenigen auf die Bühne lasse, die im Modul 5, dem Bühnenmodul, leistungsmäßig gezeigt haben, daß sie dort auch hingehören und die Nerven dazu haben. Während der Ausbildung werden sie daraufhin geschult und gefördert, aber der Druck steigt zum Ende hin enorm an – meist durch die Eigenarbeit, die geleistet werden muß, und oft durch den zu großen Ehrgeiz, der an den Tag gelegt wird. Hier und da kommt es vor, daß im gegenseitigen Interesse die Ausbildung dann unterbrochen oder sogar abgebrochen wird. Mir ist jedenfalls wichtig, daß niemand auf der Bühne verheizt wird. Lieber sage ich den Leuten, so geht es nicht, als daß sie vom Publikum zerrissen werden.

Absolventen waren in Offenbach zehn, in Hannover sechs, in Fürth zehn – wobei hier eine Studentin aus Offenbach ihren Abschluß nochmals gemacht hat! – und in Bern waren es

elf. Insgesamt also 37, wegen der doppelt absolvierten Prüfung aber eigentlich 36, wovon jedoch nur noch 32 den Titel tragen dürfen.

**Was bedeutet, sie dürfen den Titel „noch“ tragen – kann er denn aberkannt werden? Und gibt es auch die Bezeichnung „ausgebildete jomdance-Bühnentänzerin“, das habe ich so in einem Brief gelesen...**

Said el Amir: Sie dürfen den Titel noch tragen, weil sie die jährlich erforderlichen sechzehn Fortbildungsstunden absolviert haben. Diese garantieren den Fortbestand der Gültigkeit des Zertifikats. Die Fortbildungen dienen zum Erhalt der Qualität und um der „geprüften jomdance-Bühnentänzerin“ – so der korrekte Titel – stets neue Wege und Mittel an die Hand zu geben,

• um auf der Bühne weiterhin eine gute Arbeit abliefern zu können und



\*) jomdance ist als eingetragenes Markenzeichen geschützt; auf das Symbol ® verzichten wir hier wegen besserer Lesbarkeit.

*Nur wenn Tanz aus dem Herzen kommt,  
kann er die Seele berühren!*

**Mayyadah**  
und ihre Ensembles  
authentisch und mitreißend

Neue Shows  
und Workshops  
2010

07231 1555775  
www.mayyadah.de



**malu**  
traumwelt  
ORIENTALISCHER  
TANZ

KURSE ~ WORKSHOPS ~ SHOWS,  
FORTBILDUNG MIT JAZIRA MALU:  
WWW.MALU-TANZ.DE

Studio - Shop - Büro  
Schöne Aussicht 6, 65527 Niedernhausen  
Tel.: 06127/7059039, Fax: 06127/7059012

Studios - 2x in Wiesbaden  
☞ **Dienstags:** Studio FGZ Sirona,  
Schiersteiner Str. 21, Mobil: 0160/8434053  
☞ **Donnerstags:** Tanzstudio Dance Line,  
Carl-von-Linde-Str. 10, Mobil: 0160/8434053

STUDIO SHOP SHOW



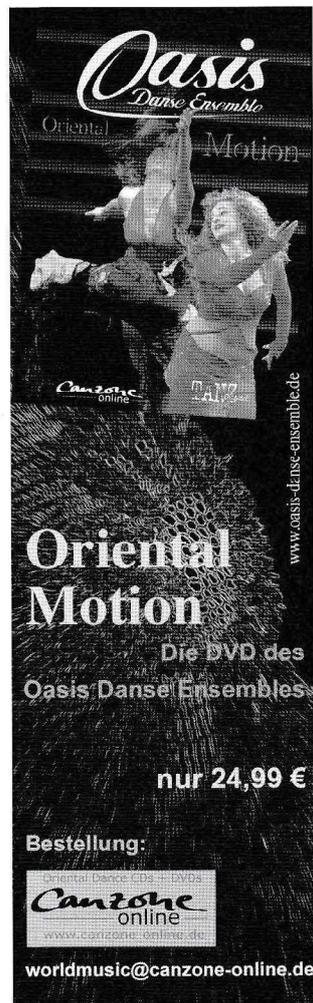
**Oasis**  
Danse Ensemble  
Oriental Motion

www.oasis-danse-ensemble.de

**Oriental Motion**  
Die DVD des  
Oasis Danse Ensembles

nur 24,99 €

Bestellung:  
Oriental Dance CDs - DVDs  
**Canzone**  
online  
www.canzone-online.de  
worldmusic@canzone-online.de



Kurse  
Shows  
Workshops  
Intensivwochen  
Marokko Tanzreise  
Cosmic Bellydance

www.shahrazad.de



- um auf dem neuesten Stand der Musikinterpretation neuer und auch alter Musik zu sein sowie
- um Bewegungsrepertoire hinzuzugewinnen.

Ich bin bemüht, den Fortbildungen abschließend immer eine kleine Show folgen zu lassen, damit das Neu-Erlernete bzw. Vertiefte auch praktisch – unter realen Bühnenbedingungen – umgesetzt werden kann.

**Die Absolventinnen können also auch nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss von der jomdance-Weiterentwicklung profitieren; kürzlich hast du Veränderungen angedeutet – kannst du sie bitte kurz umreißen...**

Said el Amir: Sie sind durch die Fortbildungen immer automatisch berechtigt, die internen company-Seiten meiner Website zu nutzen. Dort finden sie immer die neuesten Entwicklungen der Ausbildung in Schrift und Bild bzw. Video.

So zum Beispiel die neuen Handbücher zu den verschiedenen Modulen oder – was ich noch viel wichtiger finde – die jeweils neuesten Fusionen, also wie die neuen Elemente wie Drehungen, Schrittfolgen, Effekte etc. mit den Bauchtanzgrundlagen verbunden werden.

Diese Neuerungen sind mir persönlich das Wichtigste an der Fortbildungspflicht. Sie sorgen dafür, daß die geprüften jomdance-Bühnentänzerinnen auch tatsächlich Jazz- und Oriental- und Modern Dance in meinem Sinne – also den Bauchtanz mit zeitgenössischer Bühnenattitüde zu versehen – miteinander fusionieren.

Die Neuerungen im einzelnen würde den Rahmen hier sprengen. Aber ich will die wohl wichtigsten aufzählen:

- Das Warm-up wurde komplett geändert, gekürzt und intensiviert, die Arbeit an der Ballettstange wurde herausgenommen, damit mehr auf die Jazz- und Modern-Dance-Technik in Zusammenhang mit Bauchtanz eingegangen werden kann. Die erforderlichen Ballett-elemente als Grundlage für alle Tänze sind in das neue Warm-up so integriert, daß sie als Ballett nicht mehr wirklich wahrgenommen werden. Ferner wird es jedes Jahr verändert und neu angepaßt.

- Das Drehungsmodul wurde verlängert. Die vermittelten Drehungen wurden komplett neu aufeinander aufgebaut und mit Bauchtanzbewegungen direkt fusioniert, statt wie vorher als einzelne Techniken zusammengesetzt. Dadurch stellt sich sofort der Nutzen heraus, und die Techniken werden nicht mehr nur abgespult, sondern wirklich integriert. Ganz abgesehen davon, daß so ein enorm großes Repertoire an Schrittmaterial aufgebaut wird.

- Das Modul für Effekte, Dynamik und Ausdruck ist ebenfalls inhaltlich überarbeitet worden.

Durch die Erfahrungen der letzten Ausbildungsgänge tut sich also etwas im Hause jomdance. Davon können und sollen alle geprüften jomdance-Bühnentänzerinnen profitieren, denn letztlich haben sie alle aktiv zur Verbesserung der Ausbildung beigetragen.

Jeder Ausbildungsgang lehrt auch mich etwas. In jeder Ausbildung sind wieder andere Lerntypen, und ich muß immer wieder überdenken, wie es noch besser geht, die Inhalte zu vermitteln. Daher an dieser Stelle ein dickes Dankeschön an meine Studentinnen!

# jomdance

Interview mit dem Créateur

**Wenn jemand eine jomdance-Ausbildung anbieten möchte, muß dann das Studio bestimmte Anforderungen erfüllen? Nach welchen Kriterien entscheidest du dich für einen neuen Lehrgang?**

Said el Amir: Eine hervorragende Frage – danke! Eine solche Ausbildung läßt sich nicht in jedem Studio realisieren. Das Studio sollte im Optimalfall folgende Kriterien erfüllen:

- Gute Infrastruktur, die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Pkw muß einfach sein.
- Der Bekanntheitsgrad des Studios sollte regional und überregional hoch sein, er ist enorm wichtig für die Werbung und das Einzugsgebiet.
- Einen eigenen Schülerstamm von mindestens fünfzig bis siebzig Schülern – damit wird relativ gewährleistet, daß ein Studio während der Ausbildung nicht plötzlich schließen muß.
- Separate Umkleieräume sind ein absolutes Muß, sehr gern mit Duschen.
- Fine Art Aufenthaltsraum, Teeküche oder dergleichen, damit die Studenten in den Pausen tatsächlich entspannen können.
- Mindestens einen Tanzsaal, 100 m<sup>2</sup> oder größer, ohne Säule, mit Tanzboden – also Profi-Tanzteppich, Laminat oder Parkett und im Super-Optimalfall Schwingboden.
- Schließlich muß ich mit der Veranstalterin selbst auch klar kommen. Das heißt, die Chemie sollte schon stimmen. Man muß ja nicht heiraten, aber wenn man zwei Jahre so intensiv miteinander

arbeitet, sollte doch zumindest eine Grundsympathie vorhanden sein. Besser wäre natürlich, wenn man nach der gleichen Philosophie unterrichtet und dasselbe Ziel verfolgt.

**Orientalanz unterliegt ja schon immer zeitgenössischen Einflüssen und kulturellen Traditionen, gesellschaftlichen und religiösen Rahmenbedingungen, tänzerischen Modeerscheinungen usw. Wie positionierst du jomdance in diesem Spannungsfeld? Und welchen Stellenwert mißt du dem sogenannten Raqs Sharqi innerhalb jomdance zu?**

Said el Amir: Hier sprichst du etwas aus, das vielen der Orientalanz-Szene so gar nicht bewußt ist. Ja, der Tanz hat sich schon immer zeitgenössischen Einflüssen hingegeben. Dadurch ist er ja erst dort angekommen, wo er heute ist. Tanz ist etwas Evolutionäres. Etwas, das über die Jahre evaluiert (!) wurde. Was nichts wert war, wurde „entsorgt“ bzw. ist ausgestorben. Insofern ist auch der Raqs Sharqi als solcher ein Ergebnis verschiedener, zeitlich aufeinander gefolgt und damit zeitgenössischen Einflüsse. Er ist heute dort, wo er ist, weil er sich stets der Zeit angepaßt hat.

Der Raqs Sharqi innerhalb jomdance ist daher ein Teil der Entwicklung des Tanzes überhaupt. Er hat keinen besonderen Stellenwert gegenüber all den anderen Tanzrichtungen, die wir im jomdance auch behandeln. Ich würde sagen, er integriert sich in all diese Tanzrichtungen als eigenständige Richtung, aber eben integrativ und nicht als Sonderfall. Raqs

Sharqi ist eine Tanzform, die sich in den letzten fünfzig Jahren stetig verändert hat und einerseits animationsreicher, andererseits kunstvoller geworden ist. Es haben sich beide Richtungen fest etabliert. Zu allem Überfluß werden sie leider häufig gegeneinander positioniert.

Ich sehe jomdance als Vermittler zwischen all diesen Welten. Auf der einen Seite ist die Galaxie der Ballettleute und Modern-Dancer, die oft glauben, daß es nichts anderes im Tanzleben gibt als ihre Tänze, weil sie meist von Kindesbeinen an diesbezüglich ideologisch und tänzerisch elitär erzogen werden. Auf der anderen Seite die Galaxie der Jazz-Dancer und Hip-Hop-Leute, die in ihrer eigenen Galaxie glücklich sind, meist offen, etwas neues kennenzulernen, das ihren Tanzhorizont erweitert. Und die dritte Galaxie ist der Bauchtanz, deren fanatisch-fatalistische Anhänger den Anschluß an die heutige Zeit zu verlieren scheinen, weil sie die Wurzeln „Ihres“ ach so authentischen Tanzes verloren gehen sehen, nicht zuletzt durch Modeerscheinungen wie das Tanzen mit Poi, Doppel- und Dreifachschleier, Feder- und Schleier-Fächer etc.

Jean Jaurès, der französische sozialistische Politiker und Historiker, hat einen für solche Situationen sehr passenden Satz geprägt: „Tradition ist nicht das Bewahren der Asche, sondern das Schüren der Flamme.“ So möchte ich jomdance gerne in zwei Positionen sehen: als Anschürer der Flamme und als zeitgenössischen Vermittler zwischen den Galaxien.

**Said, herzlichen Dank für die ausführlichen Infos! Möchtest du abschließend noch einen kurzen Appell an Orientaltänzerinnen richten?**

Said el Amir: Einen Appell?? Das klingt so nach Militär. Ich wäre mehr für drei Bitten:

1. Bitte interessiert euch wieder mehr für die Hintergründe!
2. Bitte nehmt moderne Tanzelemente als Zusatz zum bereits Bestehenden auf! Es erweitert nur den Horizont!
3. Bitte meldet euch wieder früher zu Workshops und Ausbildungen an, denn sonst können wichtige Projekte bald nicht mehr geplant werden!

Danke für die tollen Fragen, Roswitha, und danke, daß ich meine Philosophie darlegen durfte!

\* Interview: Roswitha W. Möhl

Fotos: Archiv Said el Amir (jomdance in Majas Dance Academy)

Info: [www.jomdance.com](http://www.jomdance.com)



Ein jomdance-Prüfungstag in Majas Dance Academy, Berlin 2010